



SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt (SDB) wurde gemäß den Anforderungen der folgenden Verordnungen erstellt: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (insbesondere in der Fassung der Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission in Bezug auf SDB) und Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Ausgabedatum: 22-Mai-2023

Überarbeitet am 08-Aug-2023

Revisionsnummer 1.01

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktidentifikator 91167803_RET_CLPR7_EUR_SAW-91271939-91784963
Produktbezeichnung Febreze (3Volution) Duftstecker Vanille (ab 1.9.2024) (3 von 3)
Synonyme 91167803(+91271939+91784963)/C-91167803-001(+C-91271939-001+C-91784963-001)
APP: C-91544440-001
Produktform Gemisch
Reiner Stoff/Gemisch Gemisch

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung für die allgemeine Öffentlichkeit vorgesehen
Verwendungen, von denen abgeraten wird Es liegen keine Informationen vor
Hauptanwendergruppe Verbraucherverwendungen: Private Haushalte (= Allgemeinheit = Verbraucher)
Produktkategorie Elektrisch & Kontinuierlich
Verwendungskategorie PC3- Luftbehandlungsprodukte

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant
Procter & Gamble GmbH Sulzbacher Str. 40 - 50 65823 Schwalbach am Taunus / DEUTSCHLAND Tel: +49 (0)6196-89-01
Fax: +49 (0)6196-89-4929

Weitere Informationen siehe

E-Mail-Adresse pgsds.im@pg.com

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer Giftinformationszentrum Mainz - Tel. +49 (0) 6131 19240 (24h)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Kategorie 2 - (H315)
Schwere Augenschädigung/Augenreizung	Kategorie 2 - (H319)
Sensibilisierung der Haut	Kategorie 1 - (H317)
Chronische aquatische Toxizität	Kategorie 2 - (H411)

2.2. Kennzeichnungselemente



Signalwort

Achtung

Gefahrenhinweise

H315 - Verursacht Hautreizungen
 H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen
 H319 - Verursacht schwere Augenreizung
 H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Sicherheitshinweise - Verordnung (EG) §28, Nr. 1272/2008

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
 P302 + P352 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen
 P305 + P351 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen
 P501 - Behälter nur völlig restentleert gemäß den jeweiligen örtlichen Regelungen der Wertstoffsammlung / Entsorgung zuführen.
 P312 - Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor

Informationen zur endokrinen Störung

Enthält keine Substanzen in Konzentrationen von oder über 0.1 % die unter die Definitionen in EU-Regulierungen von bestätigten endokrinen Disruptoren fallen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend

3.2 Gemische

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	Gewicht-%	REACH-Registrierungsnummer	EC Nr (EU Index Nr)	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL):	M-Faktor	M-Faktor (langfristig)
PPG-2 Methyl Ether	34590-94-8	20 - 30	01-21194500 11-60	236-547-9 252-104-2	NC	-	-	-
Benzyl Acetate	140-11-4	10 - 20	01-21196382 72-42	205-399-7	Aquatic Chronic 3 (H412)	-	-	-
Linalool	78-70-6	5 - 10	01-21194740 16-42	201-134-4	Eye Irrit. 2 (H319) Skin Irrit. 2 (H315) Skin Sens. 1B (H317)	-	-	-
Isobutyl Methyl Tetrahydropyranol	63500-71-0	1 - 5	01-21194555 47-30	405-040-6	Eye Irrit. 2 (H319)	-	-	-
Tetramethyl Acetyloctahydranap	54464-57-2	1 - 5	01-21194899 89-04	259-174-3 259-175-9	Aquatic Chronic 1	-	-	-

hthalenes				268-978-3 268-979-9 915-730-3	(H410) Skin Irrit. 2 (H315) Skin Sens. 1B (H317)			
Trimethylhexyl Acetate	58430-94-7	1 - 5	Keine Daten verfügbar	261-245-9	Aquatic Chronic 2 (H411) Skin Irrit. 2 (H315)	-	-	-
Pentamethylcyclope nt-3-ene-butanol	65113-99-7	1 - 5	Keine Daten verfügbar	265-453-0 939-525-3	Aquatic Chronic 2 (H411) Eye Irrit. 2 (H319)	-	-	-
Geranyl acetate	105-87-3	1 - 5	01-21199734 80-35	203-341-5 906-083-8	Aquatic Chronic 3 (H412) Skin Irrit. 2 (H315) Skin Sens. 1B (H317)	-	-	-
Anisaldehyde	123-11-5	1 - 5	01-21199771 01-43	204-602-6	Aquatic Chronic 3 (H412)	-	-	-
Hydroxycitronellal	107-75-5	1 - 5	01-21199734 82-31	203-518-7	Eye Irrit. 2 (H319) Skin Sens. 1B (H317)	-	-	-
Dimethyl Heptenal	106-72-9	1 - 5	01-21202703 05-62	203-427-2	Skin Sens. 1B (H317)	-	-	-
Alpha-Isomethyl Ionone	127-51-5	0 - 1	01-21201385 69-45	204-846-3	Aquatic Chronic 2 (H411) Skin Sens. 1B (H317)	-	-	-
Hexyl Salicylate	6259-76-3	0 - 1	01-21196382 75-36	228-408-6	Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410) Skin Sens. 1B (H317)	-	-	-
Citronellol	106-22-9	0 - 1	01-21194539 95-23	203-375-0	Eye Irrit. 2 (H319) Skin Irrit. 2 (H315) Skin Sens. 1B (H317)	-	-	-
Methylenedioxyph enyl Methylpropanal	1205-17-0	0 - 1	01-21207401 19-58	214-881-6	Aquatic Chronic 2 (H411) Repr. 2 (H361) Skin Sens. 1B (H317)	-	-	-
Cyclamen Aldehyde	103-95-7	0 - 1	01-21199705 82-32	203-161-7	Aquatic Chronic 3 (H412)	-	-	-

					Skin Irrit. 2 (H315) Skin Sens. 1B (H317)			
Rose Ketone-4	23696-85-7	0 - 1	Keine Daten verfügbar	245-833-2 245-844-2 630-462-4	Aquatic Chronic 2 (H411) Skin Irrit. 2 (H315) Skin Sens. 1A (H317)	-	-	-
Delta-Damascone	57378-68-4	0 - 1	01-21195351 22-53	260-709-8 275-156-8	Acute Tox. 4 (Oral) (H302) Aquatic Acute 1 (H400) Aquatic Chronic 1 (H410) Skin Irrit. 2 (H315) Skin Sens. 1A (H317)	-	-	-

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC) der Kandidatenliste in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$ (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Artikel 59).

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Empfehlung Dieses Sicherheitsdatenblatt ist dem behandelnden Arzt vorzuzeigen.

Einatmen BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. (Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt hinzuziehen).

Augenkontakt BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Hautkontakt BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen und isolieren. Bei Auftreten von Symptomen medizinische Hilfe aufsuchen. Verwendung des Produktes einstellen.

Verschlucken BEI VERSCHLUCKEN: KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt hinzuziehen.

Selbstschutz des Ersthelfers Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzkleidung tragen (siehe Abschnitt 8).

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome Husten und/oder Keuchen. Rötung. Gewebeschwellung. Juckreiz. Schwindel. Benommenheit. Niesen. Trockenheit. Schmerzen. Verschwommenes Sehen. Verschlucken kann zu gastrointestinalen Irritationen, Übelkeit, Erbrechen und Diarrhö führen. Übermäßige Sekretion. Kurzatmigkeit. Kopfschmerzen.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweis an den Arzt Kann bei anfälligen Personen Sensibilisierung verursachen. Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel Trockenlöschmittel. Alkoholbeständiger Schaum. Kohlendioxid (CO₂).
Ungeeignete Löschmittel Ausgetretenes Material nicht durch Hochdruckwasserstrahl verteilen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren, die von dem Stoff ausgehen Keine besonderen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Spezielle Schutzausrüstung und Vorsichtsmaßnahmen zur Brandbekämpfung Löschtrupps müssen umgebungsluftunabhängige Atemschutzgeräte und vollständige Einsatzkleidung tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Mitarbeiter in sichere Bereiche evakuieren. Personen vom Verschütteten/der Leckage fernhalten und auf windzugewandte Seite schicken.

Einsatzkräfte In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Siehe Abschnitt 12 für zusätzliche umweltbezogene Angaben.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden für Rückhaltung und Verfahren zur Reinigung Absorbierten Stoff in verschließbare Behälter schaufeln. Zum Aufsaugen des Produkts einen unbrennbaren Stoff wie Vermiculit, Sand oder Erde verwenden und zur späteren Entsorgung in einen Behälter füllen. Kleine Mengen verschütteter Flüssigkeit: Große Mengen an Verschüttetem: Auslaufenden Stoff eindämmen, in geeigneten Behälter pumpen. Dieses Material und sein Behälter müssen in gesicherter Weise und gemäß örtlicher Gesetzgebung entsorgt werden.

Vermeidung sekundärer Gefahren Verschmutzte Gegenstände und Flächen unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang Berührung mit der Haut vermeiden. Berührung mit den Augen vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nur bei angemessener Belüftung verwenden. Personen, die auf Duftstoffe empfindlich reagieren, sollten dieses Produkt mit Vorsicht verwenden.

Allgemeine Hygienevorschriften Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Gut verschlossen halten und an einem trockenen und kühlen Ort lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Risikomanagementmaßnahmen (RMM) Die erforderlichen Informationen sind in diesem Sicherheitsdatenblatt enthalten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter Expositionsgrenzen

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Österreich	Belgien	Bulgarien	Kroatien
PPG-2 Methyl Ether	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m ³ Sk*	TWA: 50 ppm TWA: 307 mg/m ³ STEL 100 ppm STEL 614 mg/m ³ Sk*	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m ³ Sk*	TWA: 50 ppm TWA: 308.0 mg/m ³ Sk*	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m ³ Sk*
Benzyl Acetate	-	-	TWA: 10 ppm TWA: 62 mg/m ³	-	-
Chemische Bezeichnung	Zypern	Tschechische Republik	Dänemark	Estland	Finnland
PPG-2 Methyl Ether	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m ³ Sk*	TWA: 270 mg/m ³ Sk* Ceiling: 550 mg/m ³	TWA: 50 ppm TWA: 309 mg/m ³ STEL: 100 ppm STEL: 618 mg/m ³ Sk*	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m ³ Sk*	TWA: 50 ppm TWA: 310 mg/m ³ Sk*
Benzyl Acetate	-	-	TWA: 10 ppm TWA: 61 mg/m ³ STEL: 20 ppm STEL: 122 mg/m ³	-	-
Chemische Bezeichnung	Frankreich	Deutschland TRGS	Deutschland DFG	Griechenland	Ungarn
PPG-2 Methyl Ether	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m ³ Sk*	TWA: 50 ppm TWA: 310 mg/m ³	TWA: 50 ppm TWA: 310 mg/m ³ Peak: 50 ppm Peak: 310 mg/m ³	TWA: 100 ppm TWA: 600 mg/m ³ STEL: 150 ppm STEL: 900 mg/m ³ Sk*	TWA: 308 mg/m ³ TWA: 50 ppm
Hydroxycitronellal	-	-	skin sensitizer	-	-
Chemische Bezeichnung	Irland	Italien MDLPS	Italien AIDII	Lettland	Litauen
PPG-2 Methyl Ether	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m ³ STEL: 150 ppm STEL: 924 mg/m ³ Sk*	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m ³ Sk*	TWA: 100 ppm TWA: 606 mg/m ³ STEL: 150 ppm STEL: 909 mg/m ³ Sk*	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m ³ Sk*	TWA: 300 mg/m ³ TWA: 50 ppm STEL: 450 mg/m ³ STEL: 75 ppm Sk*
Benzyl Acetate	TWA: 10 ppm STEL: 30 ppm	-	TWA: 10 ppm TWA: 61 mg/m ³	TWA: 5 mg/m ³	TWA: 5 mg/m ³
Chemische Bezeichnung	Luxemburg	Malta	Niederlande	Norwegen	Polen
PPG-2 Methyl Ether	TWA: 308 mg/m ³ TWA: 50 ppm Sk*	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m ³ Sk*	TWA: 48.7 ppm TWA: 300 mg/m ³	TWA: 50 ppm TWA: 300 mg/m ³ STEL: 75 ppm STEL: 375 mg/m ³ Sk*	TWA: 240 mg/m ³ STEL: 480 mg/m ³ Sk*
Chemische Bezeichnung	Portugal	Rumänien	Slowakei	Slowenien	Spanien
PPG-2 Methyl Ether	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m ³ STEL: 150 ppm Sk*	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m ³ Sk*	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m ³ Sk*	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m ³ STEL: 50 ppm STEL: 308 mg/m ³ Sk*	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m ³ Sk*
Benzyl Acetate	TWA: 10 ppm	TWA: 8 ppm TWA: 50 mg/m ³ STEL: 13 ppm STEL: 80 mg/m ³	-	-	TWA: 10 ppm TWA: 62 mg/m ³
Chemische Bezeichnung	Schweden	Schweiz	Großbritannien	Israel - Occupational	Türkei

				Exposure Limits - TWAs	
PPG-2 Methyl Ether	NGV: 50 ppm NGV: 300 mg/m ³ Vägledande KGV: 75 ppm Vägledande KGV: 450 mg/m ³ Sk*	TWA: 50 ppm TWA: 300 mg/m ³ STEL: 50 ppm STEL: 300 mg/m ³	TWA: 50 ppm TWA: 308 mg/m ³ STEL: 150 ppm STEL: 924 mg/m ³ Sk*	50ppmTWA	50ppmTWA 308mg/m ³ TWA
Benzyl Acetate	-	-	-	10ppmTWA	-

Biologische Arbeitsplatzgrenzwerte

Im Auslieferungszustand enthält dieses Produkt keine gesundheitsschädlichen Stoffe entsprechend der Arbeitsplatzgrenzwerte, welche durch die für die Region verantwortliche Behörde festgelegt wurden.

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Langfristig.

Beeinträchtigung (DNEL)

Chemische Bezeichnung	Arbeiter - dermal, langfristig - systemisch	Arbeiter - inhalativ, langfristig - systemisch	Arbeiter - dermal, langfristig - lokal	Arbeiter - inhalativ, langfristig - lokal
PPG-2 Methyl Ether	283 mg/kg bw/day	308 mg/m ³	-	-
Benzyl Acetate	2.5 mg/kg bw/day	9 mg/m ³	-	-
Linalool	3.5 mg/kg bw/day	24.58 mg/m ³	3 mg/cm ²	-
Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes	28.7 mg/kg bw/day	30 mg/m ³	0.648 mg/cm ²	-
Geranyl acetate	35.5 mg/kg bw/day	62.59 mg/m ³	-	-
Anisaldehyde	3.33 mg/kg bw/day	5.88 mg/m ³	-	-
Hydroxycitronellal	4.9 mg/kg bw/day	8.7 mg/m ³	0.5 mg/cm ²	-
Dimethyl Heptenal	2 mg/kg bw/day	7.05 mg/m ³	141.67 mg/cm ²	17.63 mg/m ³
Alpha-Isomethyl Ionone	0.375 mg/kg bw/day	8.22 mg/m ³	-	-
Hexyl Salicylate	6.4 mg/kg bw/day	1.7 mg/m ³	0.885 mg/cm ²	-
Citronellol	327.4 mg/kg bw/day	161.6 mg/m ³	-	10 mg/m ³
Methylenedioxyphenyl Methylpropanal	0.17 mg/kg bw/day	1.2 mg/m ³	0.01 mg/cm ²	-
Cyclamen Aldehyde	0.35 mg/kg bw/day	1.23 mg/m ³	0.00743 mg/cm ²	-
Delta-Damascone	2.1 mg/kg bw/day	1.5 mg/m ³	0.116 mg/cm ²	-

Chemische Bezeichnung	Verbraucher - oral, langfristig - lokal	Verbraucher - inhalativ, langfristig - lokal und systemisch	Verbraucher - dermal, langfristig - lokal und systemisch
Linalool	-	-	1.5 mg/cm ²
Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes	-	-	0.38 mg/cm ²
Hydroxycitronellal	-	-	0.5 mg/cm ²
Dimethyl Heptenal	-	4.35 mg/m ³	70.83 mg/cm ²
Hexyl Salicylate	-	-	0.443 mg/cm ²
Citronellol	-	10 mg/m ³	-
Methylenedioxyphenyl Methylpropanal	-	-	0.005 mg/cm ²
Cyclamen Aldehyde	-	-	0.00372 mg/cm ²
Delta-Damascone	-	-	0.069 mg/cm ²

Chemische Bezeichnung	Verbraucher - oral, langfristig - systemisch	Verbraucher - inhalativ, langfristig - systemisch	Verbraucher - dermal, langfristig - systemisch
PPG-2 Methyl Ether	36 mg/kg bw	37.2 mg/m ³	121 mg/kg bw/day
Benzyl Acetate	1.3 mg/kg bw	22 mg/m ³	1.3 mg/kg bw/day
Linalool	2.49 mg/kg bw	4.33 mg/m ³	1.25 mg/kg bw/day
Tetramethyl	3 mg/kg bw	9 mg/m ³	17.2 mg/kg bw/day

Acetyloctahydronaphthalenes			
Geranyl acetate	8.9 mg/kg bw	15.4 mg/m ³	17.75 mg/kg bw/day
Anisaldehyde	1 mg/kg bw	1.74 mg/m ³	2 mg/kg bw/day
Hydroxycitronellal	1.2 mg/kg bw	2.1 mg/m ³	2.5 mg/kg bw/day
Dimethyl Heptenal	1 mg/kg bw	1.74 mg/m ³	1 mg/kg bw/day
Alpha-Isomethyl Ionone	0.036 mg/kg bw	1.45 mg/m ³	0.045 mg/kg bw/day
Hexyl Salicylate	0.3 mg/kg bw	0.4 mg/m ³	3.2 mg/kg bw/day
Citronellol	13.8 mg/kg bw	47.8 mg/m ³	196.4 mg/kg bw/day
Methylenedioxyphenyl Methylpropanal	0.17 mg/kg bw	0.29 mg/m ³	0.083 mg/kg bw/day
Cyclamen Aldehyde	0.13 mg/kg bw	0.22 mg/m ³	0.13 mg/kg bw/day
Delta-Damascone	0.25 mg/kg bw	0.43 mg/m ³	0.25 mg/kg bw/day

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Kurz anhaltend.
Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)

Chemische Bezeichnung	Arbeiter - dermal, kurzfristig - systemisch	Arbeiter - inhalativ, kurzfristig - systemisch	Arbeiter - dermal, kurzfristig - lokal	Arbeiter - inhalativ, kurzfristig - lokal
Linalool	-	16.5 mg/m ³	3 mg/cm ²	3 mg/cm ²
Hydroxycitronellal	-	-	0.5 mg/cm ²	0.5 mg/cm ²
Dimethyl Heptenal	170 mg/kg bw/day	21.16 mg/m ³	425 mg/cm ²	52.89 mg/m ³
Hexyl Salicylate	20830 mg/kg bw/d	7.29 mg/m ³	1.475 mg/cm ²	-
Citronellol	-	-	2.95 mg/cm ²	10 mg/m ³
Delta-Damascone	-	-	0.014 mg/cm ²	-

Chemische Bezeichnung	Verbraucher - inhalativ, kurzfristig - lokal	Verbraucher - dermal, kurzfristig - lokal
Linalool	-	1.5 mg/cm ²
Hydroxycitronellal	-	500 mg/cm ²
Dimethyl Heptenal	13.04 mg/m ³	212.5 mg/cm ²
Hexyl Salicylate	-	0.443 mg/cm ²
Citronellol	10 mg/m ³	2.95 mg/cm ²
Delta-Damascone	-	0.009 mg/cm ²

Chemische Bezeichnung	Verbraucher - oral, kurzfristig - systemisch	Verbraucher - inhalativ, kurzfristig - systemisch	Verbraucher - dermal, kurzfristig - lokal und systemisch
Linalool	1.2 mg/kg bw/d	4.1 mg/m ³	2.5 mg/kg bw/d
Dimethyl Heptenal	85 mg/kg bw	5.22 mg/m ³	85 mg/kg bw/day
Hexyl Salicylate	1.25 mg/kg bw/d	2.19 mg/m ³	12500 mg/kg bw/d

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)

Chemische Bezeichnung	Süßwasser	Meerwasser	Zeitweilige Freisetzung
PPG-2 Methyl Ether	19 mg/L	1.9 mg/L	190 mg/L
Benzyl Acetate	0.018 mg/L	0.002 mg/L	0.04 mg/L
Linalool	0.2 mg/L	0.02 mg/L	2 mg/L
Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes	0.025 mg/L	0.003 mg/L	-
Geranyl acetate	0.004 mg/L	0 mg/L	0.037 mg/L
Anisaldehyde	0.013 mg/L	0.001 mg/L	0.811 mg/L
Hydroxycitronellal	0.032 mg/L	0.003 mg/L	0.316 mg/L
Dimethyl Heptenal	0.002 mg/L	0 mg/L	0.023 mg/L
Alpha-Isomethyl Ionone	0.001 mg/L	0 mg/L	0.014 mg/L
Hexyl Salicylate	0 mg/L	0 mg/L	0.004 mg/L
Citronellol	0.002 mg/L	0 mg/L	0.024 mg/L
Methylenedioxyphenyl Methylpropanal	0.005 mg/L	0.001 mg/L	0.053 mg/L
Cyclamen Aldehyde	0.009 mg/L	0.001 mg/L	0.014 mg/L

Delta-Damascone	0.007 mg/L	0.001 mg/L	0.004 mg/L
-----------------	------------	------------	------------

Chemische Bezeichnung	Süßwassersediment	Meerwassersediment	Kläranlage	Boden	Luft	Oral
PPG-2 Methyl Ether	70.2 mg/kg dwt	7.02 mg/kg dwt	4168 mg/L	2.74 mg/kg dwt	-	-
Benzyl Acetate	0.526 mg/kg dwt	0.053 mg/kg dwt	8.55 mg/L	0.094 mg/kg dwt	-	-
Linalool	2.22 mg/kg dwt	0.222 mg/kg dwt	10 mg/L	0.327 mg/kg dwt	-	-
Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes	3.73 mg/kg dwt	0.75 mg/kg dwt	10 mg/L	2.7 mg/kg dwt	-	-
Geranyl acetate	0.442 mg/kg dwt	0.044 mg/kg dwt	8 mg/L	0.086 mg/kg dwt	-	-
Anisaldehyde	0.06 mg/kg dwt	0.006 mg/kg dwt	8.5 mg/L	0.004 mg/kg dwt	-	-
Hydroxycitronellal	0.145 mg/kg dwt	0.015 mg/kg dwt	10 mg/L	0.011 mg/kg dwt	-	-
Dimethyl Heptenal	0.045 mg/kg dwt	0.004 mg/kg dwt	10 mg/L	0.021 mg/kg dwt	-	-
Alpha-Isomethyl Ionone	0.443 mg/kg dwt	0.044 mg/kg dwt	10 mg/L	0.088 mg/kg dwt	-	-
Hexyl Salicylate	0.272 mg/kg dwt	0.027 mg/kg dwt	10 mg/L	0.054 mg/kg dwt	-	-
Citronellol	0.026 mg/kg dwt	0.003 mg/kg dwt	580 mg/L	0.004 mg/kg dwt	-	-
Methylenedioxyphenyl Methylpropanal	0.057 mg/kg dwt	0.006 mg/kg dwt	10 mg/L	0.008 mg/kg dwt	-	-
Cyclamen Aldehyde	1.02 mg/kg dwt	0.102 mg/kg dwt	1 mg/L	0.199 mg/kg dwt	-	-
Delta-Damascone	0.958 mg/kg dwt	0.096 mg/kg dwt	2.41 mg/L	0.187 mg/kg dwt	-	-

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschild (oder Schutzbrille) tragen.

Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

Haut- und Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Atemschutz

Bei normalen Verwendungsbedingungen ist keine Schutzausrüstung erforderlich. Bei Überschreitung der Expositionsgrenzen oder bei auftretender Reizung kann Belüftung und Evakuierung erforderlich sein.

Allgemeine Hygienevorschriften

Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand	Flüssigkeit
Aussehen	Flüssigkeit
Farbe	klar
Geruch	Angenehm (Parfum)
Geruchsschwelle	Nicht zutreffend

Eigenschaft

Schmelzpunkt / Gefrierpunkt

Werte

Keine Daten verfügbar

Bemerkungen • Methode

Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Einstufung dieses Produkts

Siedebeginn und Siedebereich	> 200 °C	unerheblich
Entzündlichkeit		Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für Produkte in flüssiger Form unerheblich
Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft		Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Einstufung dieses Produkts unerheblich Keine Daten verfügbar
Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	Keine Daten verfügbar	
Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	Keine Daten verfügbar	
Flammpunkt	> 60 °C	geschlossener Tiegel
Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten verfügbar	Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für Produkte in flüssiger Form unerheblich
Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar	Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Einstufung dieses Produkts unerheblich
pH-Wert	Keine Daten verfügbar	
Dynamische Viskosität	3 - 12 mPa s	
Wasserlöslichkeit	Unlöslich in Wasser	
Löslichkeit(en)	Keine Daten verfügbar	Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Einstufung dieses Produkts unerheblich
Verteilungskoeffizient	Keine Daten verfügbar	Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Einstufung dieses Produkts unerheblich
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar	Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Einstufung dieses Produkts unerheblich
Relative Dichte	0.93 - 0.99	
Relative Dampfdichte	Keine Daten verfügbar	Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für Produkte in flüssiger Form unerheblich
Partikeleigenschaften		Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Einstufung dieses Produkts unerheblich
Partikelgröße	Es liegen keine Informationen vor	
Partikelgrößenverteilung	Es liegen keine Informationen vor	

9.2. Sonstige Angaben

9.2.1. Angaben zu physikalischen Gefahrenklassen
 Es liegen keine Informationen vor

9.2.2. Andere Sicherheitsmerkmale
 Es liegen keine Informationen vor

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Es liegen keine Informationen vor.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Unter normalen Bedingungen stabil.

Explosionsdaten

Empfindlichkeit gegenüber mechanischer Einwirkung Keine.

Empfindlichkeit gegenüber statischer Entladung Keine.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine bei normaler Verarbeitung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu Gefahrenklassen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Produktinformationen

- Einatmen** Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Kann zu einer Reizung der Atemwege führen.
- Augenkontakt** Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Verursacht schwere Augenreizung. (auf der Basis der Bestandteile). Kann Rötung, Juckreiz und Schmerzen verursachen.
- Hautkontakt** Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Wiederholte oder langandauernde Exposition der Haut kann bei anfälligen Personen allergische Reaktionen hervorrufen. (auf der Basis der Bestandteile). Verursacht Hautreizungen.
- Verschlucken** Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Verschlucken kann zu gastrointestinalen Irritationen, Übelkeit, Erbrechen und Diarrhö führen.

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Symptome Juckreiz. Hautausschläge. Nesselausschlag. Rötung. Kann Rötung und tränende Augen verursachen.

Toxizitätskennzahl

Akute Toxizität

Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Bezeichnung	LD50 oral	LD50 dermal	LC50 Einatmen
PPG-2 Methyl Ether	5001 mg/kg (RAT)	9510 mg/kg (RABBIT)	-
Benzyl Acetate	4999 mg/kg (RAT)	5001 mg/kg (RABBIT)	-
Linalool	2790 mg/kg bodyweight (RAT)	5610 mg/kg (RABBIT)	21 mg/L (RAT)
Isobutyl Methyl Tetrahydropyranol	-	5001 mg/kg (RABBIT)	-
Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes	//	5001 mg/kg (RAT)	//
Trimethylhexyl Acetate	= 4250 mg/kg (Rat)	> 5000 mg/kg (Rabbit)	-

Pentamethylcyclopent-3-ene-butanol	6751 mg/kg (RAT)	5001 mg/kg (rabbit)	-
Geranyl acetate	6330 mg/kg (RAT)	5460 mg/kg (RABBIT)	-
Anisaldehyde	3210 mg/kg (RAT)	5001 mg/kg (RABBIT)	21 mg/L (RAT)
Hydroxycitronellal	6401 mg/kg (RAT)	5001 mg/kg (RABBIT)	-
Dimethyl Heptenal	5001 mg/kg (RAT)	5001 mg/kg (RAT)	-
Alpha-Isomethyl Ionone	5001 mg/kg (RAT)	5001 mg/kg (RABBIT)	-
Hexyl Salicylate	5001 mg/kg (RAT)	5001 mg/kg (RABBIT)	-
Citronellol	3450 mg/kg bodyweight (rat)	2650 mg/kg bodyweight (rabbit)	-
Methylenedioxyphenyl Methylpropanal	3363 mg/kg (RAT)	5001 mg/kg (RABBIT)	-
Cyclamen Aldehyde	4999 mg/kg (RAT)	5001 mg/kg (RAT)	-
Delta-Damascone	1400 mg/kg (RAT)	5001 mg/kg (RABBIT)	-

Chemische Bezeichnung	Karzinogenität	Spezies	Augenschäden	Spezies	Entwicklungs-toxizität	Spezies	Mutagenität	Spezies
Linalool	-	-	Y (OECD 405)	-	-	-	-	-
Isobutyl Methyl Tetrahydropyranol	-	-	OECD 405	-	-	-	-	-
Hydroxycitronellal	-	-	Y	-	-	-	-	-
Citronellol	-	-	Y (OECD 405)	-	-	-	-	-

Chemische Bezeichnung	Reproduktionstoxizität	Spezies	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Spezies	Sensibilisierung	Spezies
Linalool	-	-	Y (OECD 404)	-	-	-
Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes	-	-	OECD 439	-	-	-
Geranyl acetate	-	-	Y (OECD 404)	-	-	-
Hexyl Salicylate	-	-	Y (OECD 404)	-	-	-
Citronellol	-	-	Y (OECD 404)	-	-	-
Methylenedioxyphenyl Methylpropanal	(100 mg/kg bw/d (OECD 422))	-	-	-	-	-
Cyclamen Aldehyde	-	-	Y	-	-	-
Delta-Damascone	-	-	Y (OECD 439)	-	-	-

Chemische Bezeichnung	Sensibilisierung der Haut	Spezies	STOT - einmaliger Exposition	Zielorgane	Spezies	STOT - wiederholter Exposition	Zielorgane	Spezies	Aspirationsgefahr
Benzyl Acetate	-	-	-	kidneys	-	-	nasal cavity	-	-
Linalool	Y (OECD 429)	-	-	-	-	-	-	-	-
Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes	OECD 429	-	-	-	-	-	-	-	-
Geranyl acetate	Y (OECD 429)	-	-	-	-	-	-	-	-
Hydroxycitronellal	Y (OECD 429)	-	-	-	-	-	-	-	-
Dimethyl Heptenal	Y (OECD 429)	-	-	-	-	-	-	-	-
Hexyl Salicylate	Y IOECD	-	-	-	-	-	-	-	-

Chemische Bezeichnung	Sensibilisierung der Haut	Spezies	STOT - einmaliger Exposition	Zielorgane	Spezies	STOT - wiederholter Exposition	Zielorgane	Spezies	Aspirationsgefahr
	429)								
Citronellol	Y (OECD 429)	-	-	-	-	-	-	-	-
Methylenedioxyphenyl Methylpropanal	Y (OECD 429)	-	-	-	-	-	-	-	-
Cyclamen Aldehyde	Y (OECD 429)	-	-	-	-	-	-	-	-
Delta-Damascone	N (OECD 429)	-	-	-	-	-	-	-	-

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Reizt die Haut.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Keimzell-Mutagenität Keine bekannt.

Karzinogenität Keine bekannt.

Reproduktionstoxizität Keine bekannt.

STOT - einmaliger Exposition Keine bekannt.

STOT - wiederholter Exposition Keine bekannt.

Aspirationsgefahr Nicht zutreffend.

11.2. Informationen zu anderen Gefahren

11.2.1. Endokrin disruptive Eigenschaften

Endokrin disruptive Eigenschaften Enthält keine Substanzen in Konzentrationen von oder über 0.1 % die unter die Definitionen in EU-Regulierungen von bestätigten endokrinen Disruptoren fallen.

11.2.2. Sonstige Angaben

Andere schädliche Wirkungen Keine bekannt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxizität

Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Chemische Bezeichnung	Algen/Wasserpflanzen	Fische	Toxizität gegenüber Mikroorganismen	Krebstiere
PPG-2 Methyl Ether	970 mg/L (OECD 201; Raphidocelis subcapitata; 72 h)	1001 mg/L (OECD 203; Poecilia reticulata; 96 h)	-	1001 mg/L (EPA OPP 72-3; Crangon crangon; 48 h)
Benzyl Acetate	110 mg/L (OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 72 h)	4 mg/L (Oryzias latipes; 96 h)	855 mg/L (OECD 209; activated sludge; 3 h)	17 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 48 h)
Linalool	156.7 mg/L (Desmodesmus subspicatus; 96 h)	27.8 mg/L (OECD 203; Oncorhynchus mykiss; 96 h)	101 mg/L (OECD 209; activated sludge of a predominantly domestic sewage; 3 h)	59 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 48 h)
Isobutyl Methyl Tetrahydropyranol	101 mg/L (OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 72 h)	354 mg/L	1001 mg/L (OECD 209; activated sludge of a predominantly domestic sewage; 3 h)	320 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 48 h)
Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes	2.8 mg/L (OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 72 h)	1.3 mg/L (OECD 203; Lepomis macrochirus; 96 h)	-	1.38 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 48 h)
Trimethylhexyl Acetate	-	LC50: =7.7mg/L (96h, Pimephales promelas)	-	-
Geranyl acetate	3.72 mg/L (OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 72 h)	68.12 mg/L (DIN 38412, part L15; Leuciscus idus; 96 h)	800 mg/L (EC20: ISO 8192; activated sludge, domestic; 0.5 d)	14.1 mg/L (EU Method C.2; Daphnia magna; 48 h)
Anisaldehyde	68.4 mg/L (OECD 201; Raphidocelis subcapitata; 72 h)	148.32 mg/L (Leuciscus idus; 96 h)	850 mg/L (ISO 8192; activated sludge, domestic; 0.5 h)	82.8 mg/L (daphnia magna; 48 h)
Hydroxycitronellal	123.32 mg/L (OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 72 h)	31.6 mg/L (Leuciscus idus; 96 h)	1000 mg/L (OECD 209; activated sludge; 0.5 h)	410 mg/L (Daphnia magna; 48 h)
Dimethyl Heptenal	4.3 mg/L (Green algae; 96 h)	2.288 mg/L (96 h)	-	2.4 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 48 h)
Alpha-Isomethyl Ionone	20 mg/L (OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 72 h)	-	-	-
Hexyl Salicylate	0.61 mg/L (OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 72 h)	1.34 mg/L (EU Method C.1; Danio rerio; 96 h)	-	0.357 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 48 h)
Citronellol	2.4 mg/L (72 h)	14.66 mg/L (Leuciscus idus; 96 h)	10001 mg/L (Pseudomonas putida; 0.5 h)	17.48 mg/L (EU Directive 79/831/EEC, Annex V, part C.; Daphnia magna; 48 h)
Methylenedioxyphenyl Methylpropanal	28 mg/L (OECD 201; Raphidocelis subcapitata; 72 h)	5.3 mg/L (OECD 203; Oncorhynchus mykiss; 96 h)	101 mg/L (OECD 209; activated sludge of a predominantly domestic sewage; 3 h)	8.3 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 48 h)
Cyclamen Aldehyde	4.3 mg/L (OECD 201; Pseudokirchneriella subcapitata; 72 h)	2.49 mg/L (96 h)	100 mg/L (OECD 209; activated sludge; 3 h)	1.4 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 48 h)
Delta-Damascone	4.54 mg/L (OECD 201; Raphidocelis subcapitata; 72 h)	0.97 mg/L (OECD 203; Oryzias latipes; 96 h)	241 mg/L (OECD 209; activated sludge; 3 h)	1.18 mg/L (OECD 211; Daphnia magna; 21 d)

Chronische Toxizität

Chemische Bezeichnung	Toxizität gegenüber Algen	Toxizität gegenüber Fischen	Toxizität gegenüber Daphnia und	Toxizität gegenüber Mikroorganismen	Toxizität für andere Organismen
-----------------------	---------------------------	-----------------------------	---------------------------------	-------------------------------------	---------------------------------

			anderen wirbellosen Wassertieren		
PPG-2 Methyl Ether	970 mg/L (OECD 201; Raphidocelis subcapitata; 3 d)	-	(&&)	(4168 mg/L (Pseudomonas putida; 0.75 d))	-
Benzyl Acetate	52 mg/L (OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 3 d)	0.92 mg/L (Oryzias latipes; 28 d)	10 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 2 d)	-	-
Linalool	54.3 mg/L (DIN 38412 L 9; Desmodesmus subspicatus; 4 d)	3.5 mg/L (OECD 203; Oncorhynchus mykiss; 4 d)	25 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 2 d)	(> 100 mg/L (OECD 209; 0.125 d))	-
Isobutyl Methyl Tetrahydropyranol	-	-	320 mg/L (OECD Guideline 202; Daphnia magna; 2 d)	-	1000 mg/L (OECD 209; activated sludge of a predominantly domestic sewage; 0.125 d)
Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes	2.6 mg/L (OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 3 d)	0.16 mg/L (OECD 210; Danio rerio; 30 d)	0.028 mg/L (OECD 211; Daphnia magna; 21 d)	(> 100 mg/L (OECD 301 F; 42 d))	101 (OECD 301 F; activated sludge of a predominantly domestic sewage; 42 d)
Geranyl acetate	0.585 mg/L (OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 3 d)	10 mg/L (DIN 38412, part L15; Leuciscus idus; 4 d)	-	(800 mg/L (ISO 8192; 0.5 h))	-
Anisaldehyde	26.7 mg/L (OECD 201; Raphidocelis subcapitata; 3 d)	100 mg/L (Leuciscus idus; 4 d)	0.71 mg/L (OECD 211; Daphnia magna; 21 d)	(450 mg/L (ISO 8192; 0.5 h))	-
Hydroxycitronellal	42.36 mg/L (OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 3 d)	-	-	(> 1000 mg/L (OECD 209; 0.5 h))	-
Dimethyl Heptenal	-	-	-	(100 mg/L (OECD 301F; activated sludge of a predominantly domestic sewage; 39 d))	100 mg/L (activated sludge of a predominantly domestic sewage; 39 d)
Alpha-Isomethyl Ionone	10 mg/L (OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 72 h)	7.8 mg/L (OECD 203; Oncorhynchus mykiss; 4 d)	1 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 2 d)	(894.195 mg/L (Colletotrichum musae DAR 24962; 10 d))	-
Hexyl Salicylate	0.15 mg/L (OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 3 d)	-	0.14 mg/L (OECD 202; daphnia magna; 2 d)	-	-
Citronellol	1.1 mg/L (Scenedesmus subspicatus; 3 d)	4.6 mg/L (Leuciscus idus; 4 d)	3.1 mg/L (Daphnia magna; 2 d)	(580 mg/L (DIN 38412, Part 27; Pseudomonas putida; 0.02083 d))	-
Methylenedioxyphenyl Methylpropanal	6.25 mg/L (OECD 201; Raphidocelis subcapitata; 3 d)	0.87 mg/L (fish; 30 d)	0.08 mg/L (21 d)	(100 mg/L (OECD 209; activated sludge of a predominantly domestic sewage; 0.125 d))	1000 mg/L (OECD 209; activated sludge of a predominantly domestic sewage; 0.16 d)
Cyclamen Aldehyde	0.72 mg/L (OECD 201; Pseudokirchneriella subcapitata; 4 d)	-	0.71 mg/L (OECD 211; Daphnia magna; 21 d)	-	-
Delta-Damascone	0.38 mg/L (OECD 201; Raphidocelis subcapitata; 3 d)	0.118 mg/L (OECD 210; Pimephales promelas; 32 d)	0.35 mg/L (OECD 211; Daphnia magna; 21 d)	-	-

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit

Chemische Bezeichnung	Leichte Biologische Abbaubarkeit (OECD 301)	Abiotischer Abbau über Hydrolyse	Abiotischer Abbau über Photolyse	Biologische Abbaubarkeit
PPG-2 Methyl Ether	76 % (CO ₂ ; OECD 301 F; 28 d)	-	-	-
Benzyl Acetate	100.9 % (CO ₂ ; OECD 301 B; 28 d)	-	-	-

Linalool	64.2 % (O2; OECD 301 D; 28 d)	-	-	-
Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes	0 % (OECD 301 C; aerobic; mixture of sewage, soil and natural water, O2 consumption; 28 d)	-	0.054	50 (OECD 314; aerobic; 1.9 d)
Geranyl acetate	70 % (O2; 28 d)	23.4	0.09	-
Anisaldehyde	97 % (DOC; OECD 301 E; 6 d)	-	-	-
Hydroxycitronellal	85 % (OECD 301 F; O2 consumption; 21 d)	-	-	-
Dimethyl Heptenal	75 % (O2; OECD 301 F; 28 d; 68)	-	-	-
Alpha-Isomethyl Ionone	42.51 % (O2; OECD 301 D; 28 d)	-	-	-
Hexyl Salicylate	91 % (O2; OECD 301 F; 28 d)	-	-	91% O2; OECD 301 F; 82% (10 d)
Citronellol	85 % (O2 consumption; 28 d)	-	0.16	-
Methylenedioxyphenyl Methylpropanal	65 % (OECD 301 F; O2 consumption; 28 d)	366	-	-
Cyclamen Aldehyde	65.5 % (CO2; OECD 301 B; 28 d)	-	-	-
Delta-Damascone	16 % (O2; OECD 301; 28 d)	332 d (OECD 111)	-	0% O2; 28 d; OECD 301 C

12.3. Bioakkumulationspotenzial Bioakkumulation

Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Bezeichnung	Verteilungskoeffizient
PPG-2 Methyl Ether	0.35
Benzyl Acetate	1.96
Linalool	2.9
Isobutyl Methyl Tetrahydropyranol	1.65
Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes	5.7
Trimethylhexyl Acetate	4.6
Geranyl acetate	4.04
Anisaldehyde	1.56
Hydroxycitronellal	1.68
Dimethyl Heptenal	3.4
Alpha-Isomethyl Ionone	4.288
Hexyl Salicylate	5.5
Citronellol	3.41
Methylenedioxyphenyl Methylpropanal	2.4
Cyclamen Aldehyde	3.4

Chemische Bezeichnung	Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient	Biokonzentrationsfaktor (BCF)
PPG-2 Methyl Ether	0.004	-
Benzyl Acetate	1.96	8
Linalool	2.9	-
Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes	5.6 (OECD 117)	-
Geranyl acetate	3.56	-
Anisaldehyde	1.56	-
Hydroxycitronellal	1.68	-
Dimethyl Heptenal	3.4	-
Alpha-Isomethyl Ionone	4.288 (OECD 117)	-
Hexyl Salicylate	5.5 (OECD 117)	8913 L/kg
Citronellol	3.41	82.59 L/kg
Methylenedioxyphenyl Methylpropanal	2.4	-
Cyclamen Aldehyde	3.4 (OECD 117)	155 L/kg

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität im Boden

Chemische Bezeichnung	log Koc
Benzyl Acetate	250 (250)
Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes	4.12
Geranyl acetate	1151 (1151)
Anisaldehyde	10 (10)
Hydroxycitronellal	10 (10)
Dimethyl Heptenal	42.3
Alpha-Isomethyl Ionone	3061.96 (3061.963 (OECD 121))
Hexyl Salicylate	2981 (2981)
Citronellol	70.79 (70.79)
Methylenedioxyphenyl Methylpropanal	71.3 (71.3 (OECD 121))
Cyclamen Aldehyde	3.05 (3.05 (OECD 121))
Delta-Damascone	1259 (1259 (OECD 121))

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Chemische Bezeichnung	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung
PPG-2 Methyl Ether	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Benzyl Acetate	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Linalool	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Isobutyl Methyl Tetrahydropyranol	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Trimethylhexyl Acetate	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Geranyl acetate	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Anisaldehyde	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Hydroxycitronellal	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Dimethyl Heptenal	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Alpha-Isomethyl Ionone	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Hexyl Salicylate	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Citronellol	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Methylenedioxyphenyl Methylpropanal	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Cyclamen Aldehyde	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB

12.6. Endokrin disruptive Eigenschaften

Endokrin disruptive Eigenschaften Enthält keine Substanzen in Konzentrationen von oder über 0.1 % die unter die Definitionen in EU-Regulierungen von bestätigten endokrinen Disruptoren fallen.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten

Die nachstehenden Abfallschlüssel entsprechen dem EAK. Abfall muss einem zugelassenen Abfallentsorgungsunternehmen zugeführt werden. Abfall muss bis zur Entsorgung von anderen Abfallsorten getrennt aufbewahrt werden. Abfallprodukt nicht in die Kanalisation werfen. Die Wiederverwertung (Recycling) ist, wenn möglich, der Entsorgung oder Verbrennung vorzuziehen. Für leere, ungereinigte Verpackungen gelten die gleichen Entsorgungshinweise wie für gefüllte Verpackungen. Für den Umgang mit Abfällen siehe Maßnahmen in Abschnitt 8. Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen.

Kontaminierte Verpackung

Geleerte Behälter nicht wiederverwenden.

Abfallschlüssel / 20 01 29* - Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
Abfallbezeichnungen gemäß EAK 15 01 10 *- Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

IATA

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer UN3082
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes, 1-Hexanol, 3,5,5-trimethyl-, 1-acetate)
14.3 Transportgefahrenklassen 9
14.4 Verpackungsgruppe Beschreibung III
UN3082, UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes, 1-Hexanol, 3,5,5-trimethyl-, 1-acetate), 9, III
14.5 Umweltgefahren Ja
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender
Sondervorschriften A97, A158, A197
Hinweis: Der Absender ist für die Identifizierung von Ausnahmen verantwortlich, einschließlich der Begrenzten Menge, die möglicherweise auf Grund der Packungsgröße angewendet werden kann.

IMDG

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer UN3082
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes, 1-Hexanol, 3,5,5-trimethyl-, 1-acetate)
14.3 Transportgefahrenklassen 9
14.4 Verpackungsgruppe Beschreibung III
UN3082, UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes, 1-Hexanol, 3,5,5-trimethyl-, 1-acetate), 9, III, Meeresschadstoff
14.5 Umweltgefahren Ja
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender
Sondervorschriften 274, 335, 969
EmS-Nr. F-A, S-F
14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten Es liegen keine Informationen vor
Hinweis: Der Absender ist für die Identifizierung von Ausnahmen verantwortlich, einschließlich der Begrenzten Menge, die möglicherweise auf Grund der Packungsgröße angewendet werden kann.

RID

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer UN3082
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes, 1-Hexanol, 3,5,5-trimethyl-, 1-acetate)
14.3 Transportgefahrenklassen 9
14.4 Verpackungsgruppe Beschreibung III
UN3082, UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes, 1-Hexanol, 3,5,5-trimethyl-, 1-acetate), 9, III
14.5 Umweltgefahren Ja
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender
Sondervorschriften 274, 335, 375, 601
Klassifizierungscode M6

ADR

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer UN3082
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes, 1-Hexanol, 3,5,5-trimethyl-, 1-acetate)

14.3 Transportgefahrenklassen	9
14.4 Verpackungsgruppe	III
Beschreibung	UN3082, UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes, 1-Hexanol, 3,5,5-trimethyl-, 1-acetate), 9, III
14.5 Umweltgefahren	Ja
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	
Sondervorschriften	274, 335, 601, 375
Klassifizierungscode	M6
Tunnelbeschränkungscode	(-)

ADN

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer	UN3082
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes, 1-Hexanol, 3,5,5-trimethyl-, 1-acetate)
Beschreibung	UN3082, UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Tetramethyl Acetyloctahydronaphthalenes, 1-Hexanol, 3,5,5-trimethyl-, 1-acetate), 9, III
14.3 Transportgefahrenklassen	9
14.4 Verpackungsgruppe	III
14.5 Meeresschadstoff	Ja
Klassifizierungscode	M6
Gefahrzettel	9
Begrenzte Menge (LQ)	5 L
Anforderungen an die Ausrüstung	PP

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Chemische Bezeichnung	Französische RG-Nummer	Titel
PPG-2 Methyl Ether	RG 84	-

Deutschland

Wassergefährdungsklasse (WGK) deutlich wassergefährdend (WGK 2)

Europäische Union

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten.

Genehmigungen und/oder Verwendungsbeschränkungen:

Dieses Produkt enthält einen oder mehrere Stoffe, die einer Beschränkung unterliegen (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang XVII)

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien Einstufung und Verfahren zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Richtlinie für die Registrierung, Bewertung und Zulassung chemischer Stoffe (REACH) (EG 1907/2006)

Chemische Bezeichnung	Beschränkungen unterliegender Stoff gemäß REACH Anhang XVII	Stoff, welcher der Zulassungspflicht gemäß REACH, Anhang XIV, unterliegt
Linalool	75	-
Isobutyl Methyl Tetrahydropyranol	75	-

Persistente organische Schadstoffe

Nicht zutreffend

Kategorie für gefährliche Stoffe gemäß Seveso-Richtlinie (2012/18/EU)
E2 - Gewässergefährdend - Kategorie Chronisch 2

Verordnung zu ozonabbauenden Stoffen (EG) Nr. 1005/2009
Nicht zutreffend

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbericht Für dieses Gemisch wurde gemäß der REACH-Verordnung keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

Wortlaut der H-Sätze, auf die in Abschnitt 3 Bezug genommen wird

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H315 - Verursacht Hautreizungen
H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H319 - Verursacht schwere Augenreizung
H361 - Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen
H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen
H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung
H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Legende

SVHC: Besonders besorgniserregender Stoff für die Genehmigung:

Legende Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

TWA	TWA (zeitlich gewichteter Mittelwert)	STEL	STEL (Short Term Exposure Limit, Wert für Kurzzeitexposition)
Grenzwert	Maximaler Grenzwert	Sk*	Hautbestimmung

Einstufungsverfahren	
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Verwendete Methode
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Berechnungsverfahren
Schwere Augenschädigung/Augenreizung	Berechnungsverfahren
Sensibilisierung der Haut	Berechnungsverfahren
Chronische aquatische Toxizität	Berechnungsverfahren

Ausgabedatum: 22-Mai-2023

Überarbeitet am 08-Aug-2023

Weitere Angaben In Teil 3 aufgeführte Salze ohne REACH-Registrierungsnummer sind ausgenommen, basierend auf Anhang V.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Haftungsausschluss

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach

unserem besten Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert.

Ende des Sicherheitsdatenblatts